

An
Herrn Gerhard Frisch
(Präsident der Thagchokling Wohlfahrts-Organisation e. V.)
Weimarer Str. 10a
D-90522 Oberasbach

Oder per Fax an: +49 (0)911 6697802

EINMALIGE SPENDE ODER
ÜBERNAHME EINER PATENSCHAFT

FÜR

**DAS THAGCHOKLING ZENTRUM
EIN HUMANITÄRES PROJEKT FÜR DIE ZUKUNFT**

(ein Kindergarten, eine Schule, ein Krankenhaus und einen
Ausbildungsbereich für das „Gesundbleiben und
Gesundwerden“)

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Durch meine nachstehende Unterschrift ermächtige ich

Name:

Adresse:

Tel.: Fax:

e-mail:

einen einmaligen Betrag von €

bzw. für die Patenschaft ab sofort einen Beitrag in Höhe
von

€ 10,00 € 25,00 € 50,00 oder €

monatlich vierteljährlich halbjährlich

jährlich

von meinem Bankkonto einzuziehen.

Kontonummer:

Bank:

BLZ:

einzuziehen.

Ich kann die Zahlung der Spende jederzeit ohne Angabe von Grün-
den einstellen und gebe der Thagchokling Wohlfahrtsorganisation e.
V., zu Hd. Herrn Gerhard Frisch, Weimarer Str. 10a, D-90522 Ober-
asbach

e-mail: frisch.gerhard@t-online.de davon kurze Mitteilung.

Über das Thagchokling Projekt werde ich per e-mail informiert
bzw. kann mich auf www.ladakh-reisen.de über das Projekt infor-
mieren.

Die Spende ist steuerlich abzugsfähig. Die Zuwendungsbestätigung
wird mir unaufgefordert zugesandt.

Datum: Unterschrift:

Mit freundlicher Unterstützung durch
Druckerei Schwenkert
Thomas-Mann Straße 16-20
90471 Nürnberg
Tel: +49 (0) 911 8602 330



**Thagchokling
Wohlfahrtsorganisation e.V.**
Zunftstr. 5
91154 Roth

VR Nr. 625 – St.Nr. 241/111/01325

Spendenkonto:
HypoVereinsbank Roth
BLZ 764 200 80
Kto. 348461710

Telefon: +49 175 1840 443
Fax: +49 (0)911 66 97 802
verein@ladakh-reisen.de
www.ein-laecheIn-fuer-ladakh.de
www.ladakh-reisen.de

ein-laecheIn-fuer-ladakh.de

**Thagchokling
Wohlfahrtsorganisation
e.V.**



Internet

**Förderverein
für einen
Kindergarten,
eine Schule, ein
Krankenhaus und ein
Ausbildungs- und
Gesundheitszentrum**



**Reden
ist „Silber“ - Handeln
ist „Gold“.**

Telefon: +49 175 1840 443

Spendenkonto: HypoVereinsbank Roth

BLZ 764 200 80, Kto. 348461710

Ein humanitäres Projekt für die Zukunft

Ein Kindergartenprojekt in Ladakh im Norden von Indien als Basis zur Ausbildung der Kinder.

Am 13. August 2005 wurde mit einer feierlichen Zeremonie und unter Beteiligung der Bevölkerung ein Kindergarten,



als wichtiger erster Baustein zur Ausbildung, eingeweiht. Unser Kindergarten liegt im buddhistisch geprägten Ladakh dem nördlichsten Teil von Indien.

Die Ausbildung und die medizinische Grundversorgung ist das Wichtigste für die Menschen hier vor Ort.

Zwar leiden die Ladakhis in Ney nicht wie in anderen Teilen Indiens unter Hunger, doch eine medizinische Versorgung und eine vernünftige Schule gibt es für die Bewohner noch nicht.

Am Ende eines Seitentals des Indus in der Nähe der Hauptstadt Leh entsteht ein umfangreiches Hilfsprojekt.



Das Zentrum erhielt 2001 zunächst eine Begegnungsstätte, die auch für touristische Zwecke (Ausgangspunkt für Klosterbesuche oder Bergwanderungen) Verwendung findet und von Deutschland

aus gebucht werden kann. „Thagchokling“, übersetzt etwa „Bester Platz für Liebe und Mitgefühl“, nennen die Einheimischen den Bau auf fast 4000 Metern Höhe mitten im Himalaya.

Durch die Mithilfe der Bevölkerung am Projekt, konnten wichtige Anschaffungen, wie z.B. neue Schuhe für ihre Kinder oder der Erwerb eines kleinen Ofens getätigt werden. Andere reparierten ihr Haus, damit der Schnee im Winter bei minus 40 Grad nicht in die Räume eindringen kann.



Bildung für Ladakh

Der Start für das erweiterte Projekt wurde im April 2002 gegeben. Nachdem in der Nähe der Begegnungsstätte ein passendes Grundstück gefunden wurde, begannen die Arbeiter noch im selben Jahr, die am Grundstück liegenden Felsen zu bearbeiten und in Bausteine für die neuen Gebäude zu bearbeiten.



Das Zentrum erhält einen Kindergarten, eine Schule, ein Krankenhaus sowie einen Ausbildungsbereich für das „Gesundbleiben und Gesundwerden“.

Die Ausbildung und die medizinische Grundversorgung ist das Wichtigste für die Menschen hier vor Ort. Dass die Ausbildung der Kinder das Potenzial für die Zukunft sei, hat auch das buddhistische Oberhaupt, der Dalai Lama, bei einem Besuch im Zentrum betont und das Projekt nachhaltig gelobt.



Durch den Bau vor Ort wird gezielt investiert, kein einziger Euro geht auf dem Verwaltungsweg verloren und keine Menschen bereichern sich an den Spenden.

Hierzu wurde die „Thagchokling Wohlfahrtsorganisation“ in Ladakh ins Leben gerufen und durch Mönche vor Ort verwaltet. Parallel dazu wurde im August 2003 in Deutschland der Verein „**Thagchokling Wohlfahrts-Organisation e. V.**“ gegründet, der nun gezielt hilft, Spenden für das Projekt sammelt und diese Spenden direkt an das Hilfsprojekt weitergibt.

Unser erster Jahrgang 2005 umfasste ca. 20 Kinder, die aus dem ganzen Tal, von Ihren Familien täglich zum Kindergarten gebracht werden. Auch die ausgebildeten Kindergärtnerinnen sind aus dem Dorf.

Investition in die Kinder



Erste Erfolge kann der Verein bereits vorweisen. Am 13. August 2005 wurde mit einer feierlichen Zeremonie und unter Beteiligung der Bevölkerung der Kindergarten eingeweiht.

Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!

„Wenn die ersten Jungen und Mädchen den Kindergarten verlassen, soll auch die Schule fertig sein.“



Der erste Jahrgang - 2005

Geplant ist außerdem ein Gesundheitszentrum. Neben unserer westlichen Medizin sollen auch die traditionellen Heilmethoden der Ladakhis hier wieder Anwendung finden.

Das weitere Projekt hängt natürlich sehr stark von den finanziellen Mitteln ab, die zur Verfügung stehen. Nach der Gründung des Vereins hoffen wir, dass sich Viele für das Projekt interessieren und es unterstützen.

Wer helfen will, kann als Projektpate dem Verein beitreten und sich und seine Hilfe einbringen oder einfach nur mit einer Spende die Hilfsorganisation unterstützen. Das beiliegende Spendenformular kann hierzu verwendet werden.

Im Internet unter www.ein-laecheln-fuer-ladakh.de bzw. www.ladakh-reisen.de können Sie stets die aktuellsten Informationen zum Projekt erhalten.

